



Föderale Digitalisierungsprojekte

Zwischenbericht zur Vorlage in der 34. AL-Runde



1. Update Übertragbarkeit der Mittel des Digitalisierungsbudgets über 2024 hinaus

—□○ Update Übertragbarkeit der Mittel des Digitalisierungsbudgets über 2024 hinaus

- > Die Haushaltskommission hat bislang lediglich mündlich der Mittelübertragung in das Jahr 2025 zugestimmt. Eine offizielle, schriftliche Bestätigung sowie die Zustimmung des Verwaltungsrats stehen noch aus und kann frühstens in der Sitzung am 04.12.2024 erfolgen.
- In der 32. AL-Runde wurde beschlossen, **über budgetneutrale Laufzeitverlängerungen im Einzelfall zu entscheiden**. Dazu wurde jedes Projekt einer umfassenden 360°-Betrachtung unterzogen.
- In der 33. AL-Runde erhielt das Projekt itPLR-22-028 "KollOM-FIT Kollaboratives Ontologiemanagement für die föderale IT" eine vorläufige Zustimmung für eine budgetneutrale Laufzeitverlängerung bis zum 31.03.2025, vorbehaltlich der finalen Zustimmung des Verwaltungsrats. Die Entscheidung für das Projekt itPLR-22-067 "Kooperationsprojekt Digitalisierung der Beschaffung" wurde auf die 34. AL-Runde vertagt (s. Folien 4-5).
- Es ist abzusehen, dass weitere Projekte eine budgetneutrale Laufzeitverlängerung in Anspruch nehmen wollen. Inzwischen haben vier weitere Projekte über den Q3-Controllingbericht diese angekündigt (Stand: 19.09.2024):
 - 1) itPLR-22-036 "UP Sorgeregister-Plattform Vernetzung kommunaler Register" (erneute Beantragung)
 - 2) itPLR-22-039 "Datenqualitätsmanagement im Portalverbund, DQM"
 - 3) itPLR-24-013 "Umsetzungsprojekt Pilot 'Erweiterte Gehaltsdaten'"
 - 4) itPLR-24-014 "XRepositorySQ"
- Die budgetneutrale Laufzeitverlängerung führt dazu, dass weniger Mittel als ursprünglich für den 31.12.2024 prognostiziert, zurückgezahlt werden, wodurch die negative Planungsreserve möglicherweise nicht vollständig ausgeglichen werden kann.

Beschlussempfehlung: Die AL-Runde ermöglicht grundsätzlich eine Laufzeitverlängerung bis Q1 2025, sofern der ursprünglich genehmigte Projektscope definitiv nicht in 2024 erreicht werden kann. Die Einzelfallprüfung und -entscheidung erfolgt durch die FITKO.

─○ Kontakt

Digitale Verwaltung. Intelligent vernetzt.

www.fitko.de

Dr. André Göbel Präsident Andre.goebel@fitko.de +49 (69) 401 270 101

Twitter/X: www.twitter.com/fitkofoederal Mastodon: social.bund.de/@fitkofoederal LinkedIn: www.linkedin.com/company/fitko-föderale-it-kooperation